

PRESSEMITTEILUNG

## Bundesministerin Brigitte Zypries ehrt Sieger des Airbus Schülerwettbewerbs Ideenflug 2017 beim Finale in Berlin

**Zukunftsprojekte zur Luft- und Raumfahrt von Schülerinnen und Schülern aus ganz Deutschland eingereicht / das Projekt „Smart Airplane Trolley“ von der Berufsbildenden Schule Neustadt an der Weinstraße aus Rheinland-Pfalz, wird mit 3.000 Euro prämiert / Sonderpreise gehen an Schülerteams aus Berlin und Rheinland-Pfalz**

Berlin, 24. November 2017 – Die Bundesministerin für Wirtschaft und Energie, Brigitte Zypries, ehrte heute die Gewinner des Airbus Schülerwettbewerbs Ideenflug beim Finale. Airbus lud zehn nominierte Teams ins Deutschen Technikmuseum nach Berlin ein, wo die Schülerteams die Möglichkeit hatten, ihre Projekte auf einem Markt der Ideen den Jurymitgliedern zu präsentieren.

Den mit 3.000 Euro dotierten Hauptpreis gewann das Projekt „Smart Airplane Trolley“ von Francis Merz, Franciszek Wozniak, Jan-David Johann, Lucas Kaiser und Tobias Schutzat von der Berufsbildenden Schule Neustadt an der Weinstraße (Rheinland-Pfalz). Mit ihrer Idee, dem „Smart Airplane Trolley“ soll die Versorgung der Passagiere zukünftig von einem automatisierten Service Trolley mit gyroskopischer Tischplatte erfolgen, der bei jeglichen Fluglagen operieren kann und die Crew damit entlasten soll.

Der Sonderpreis für besondere Originalität der Idee geht an das Projekt „Ballonschlepp“ vom Bildungs- und Forschungszentrum Berlin. Das Team, bestehend aus Florian Grunow, Jan Hübbe und Merlin Heiser, befasste sich mit der Nutzung von Land, welches derzeit als Start- und Landebahnen verwendet wird. Um diese Flächen nutzbar zu machen, haben die drei Schüler eine vom Boden angetriebene Seilbahn entwickelt, die zu einem Fesselballon führt und somit Flugzeuge in die Höhe zieht.

Den Sonderpreis für die beste Präsentation und Visualisierung gewinnt das „Löschdrohne“ von der Berufsbildenden Schule Neustadt an der Weinstraße (Rheinland-Pfalz). Das Team, bestehend aus Anton Barthel, Jonas Mannweiler und Julian Oks, entwickelten eine Drohne, welche Brände mit Hilfe von Schallwellen löscht. Eine Methode, die sich vor allem für geschlossene Räume und öffentliche Transportmittel nutzen lassen soll. Dotiert sind beide Sonderpreise mit je 1.000 Euro.

Eröffnet wurde die Preisverleihung von Brigitte Zypries, Bundesministerin für Wirtschaft und Energie und Schirmherrin des Wettbewerbs. „Die Entwicklung des Ideenfluges verfolge ich seit einigen Jahren. Auch in diesem Jahr waren wieder faszinierende und kreative Einsendungen dabei. Die Jury hatte keine leichte Aufgabe“, so Zypries. „Ich gratuliere den Gewinnerteams zu der hochverdienten Auszeichnung und hoffe, dass die jungen Ingenieure und Entwickler auch in Zukunft mutig ihre Ideen weiterverfolgen werden.“

Die Preisverleihung fand im Rahmen eines Schülertages statt, zu dem Airbus Schüler aus Berlin und Brandenburg eingeladen hatte. Sie erlebten einen Tag zum Thema Luft- und Raumfahrt mit Wissensparcours und einem Bühnenprogramm, das durch den KIKA-Moderator Felix Seibert-Daiker („Erde an Zukunft“) moderiert wurde.

In der diesjährigen Jury saßen: Roland Bähr, Head of Business Development Airbus; Hanna Werner, Elina Schrader und Nelly Trebing, Gesamtsieger des Ideenflugs 2016; Gunter Leinhoß, Verlagsleiter von jungvornweg; Robert Marx von der European Association of Aerospace Students; Ulrich Wenger, Präsidiumsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt – Lilienthal-Oberth e. V. (DGLR) und Head of Engineering and Technology bei Rolls-Royce Deutschland sowie Andreas Hauße, Leiter der Arbeitsgruppe „Auslegungsmethoden für Luftfahrzeuge“ am Institut für Luft- und Raumfahrttechnik an der TU Dresden.

Hashtag: #Ideenflug

**Wettbewerbslogo und Bildmaterial finden Sie zum Download auf:**

[www.airbus-ideenflug.de/presse](http://www.airbus-ideenflug.de/presse)

**Projektleitung Airbus:** Bettina Nerb | 089 607-34283 | [bettina.nerb@airbus.com](mailto:bettina.nerb@airbus.com)

**Presseanfragen Ideenflug:** Sandy Richter | 0351 65698-401 | [ideenflug@jungvornweg.de](mailto:ideenflug@jungvornweg.de)

---

**Über den Ideenflug-Wettbewerb:** Der Ideenflug ist ein bundesweiter Schülerwettbewerb, initiiert vor acht Jahren von Europas größtem Luft- und Raumfahrtkonzern Airbus. Umgesetzt und betreut wird der Ideenflug vom Verlag jungvornweg. Ziel des Wettbewerbs ist es, bei Schülern das Interesse an Technik, Informatik und Naturwissenschaften zu wecken sowie die Faszination der Luft- und Raumfahrt zu vermitteln. Beim Ideenflug geht es um kreative Wettbewerbsbeiträge, die die Luft- und Raumfahrt umweltfreundlicher, effizienter, komfortabler, sicherer und schneller machen. [www.airbus-ideenflug.de](http://www.airbus-ideenflug.de)

**Über Airbus:** Airbus ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich Luft- und Raumfahrt sowie den dazugehörigen Dienstleistungen. Der Umsatz betrug € 67 Mrd. im Jahr 2016, die Anzahl der Mitarbeiter rund 134.000. Airbus bietet die umfangreichste Verkehrsflugzeugpalette mit 100 bis über 600 Sitzen sowie Produkte für den Geschäftsflugverkehr. Das Unternehmen ist europäischer Marktführer bei Tank-, Kampf-, Transport- und Missionsflugzeugen und eines der größten Raumfahrtunternehmen der Welt. Die zivilen und militärischen Hubschrauber von Airbus zeichnen sich durch hohe Effizienz aus und sind weltweit gefragt. [www.airbus.com](http://www.airbus.com)

**Über jungvornweg:** Der Verlag jungvornweg ist spezialisiert auf zeitgemäße Kinder- und Jugendkommunikation und hat sich der Nähe zur Zielgruppe verschrieben. Der Verlag betreut den Schülerwettbewerb Ideenflug. [www.jungvornweg.de](http://www.jungvornweg.de)

---